

# Wie werden Tinnitusgeräte eingerichtet und abgerechnet

## | Arbeitsablauf

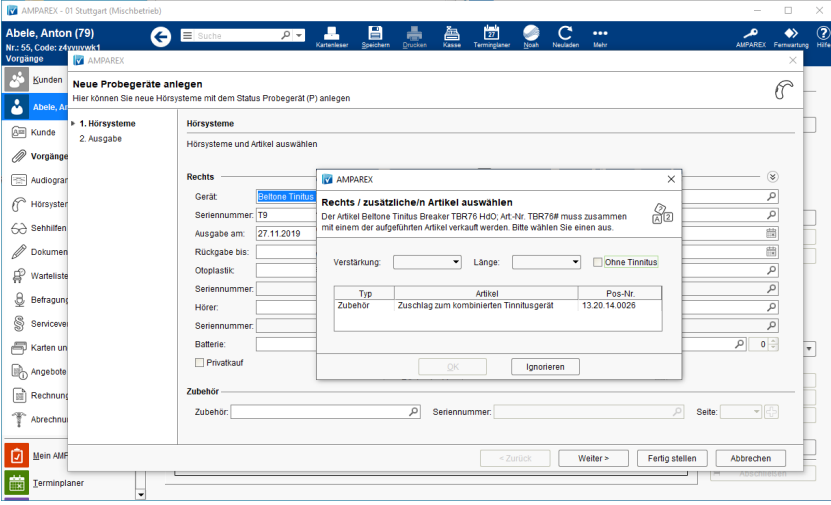
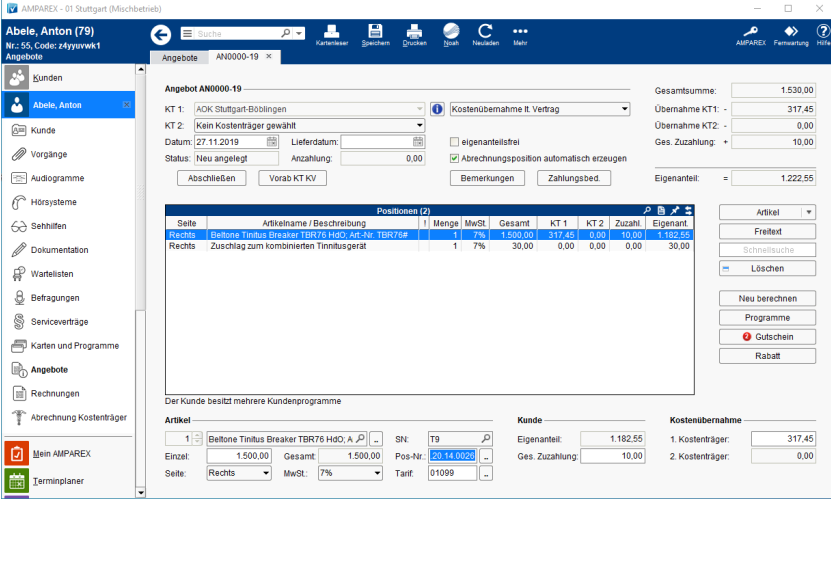
### Schritt für Schritt



#### Tipp

Weitere Informationen zu dem Thema 'Tinnitus' erhalten Sie über die freie Enzyklopädie (Wiki) [Tinnitus](#).

### Wie werden Tinnitusgeräte verkauft?

	Beschreibung
	<p>(1) Legen Sie einen Kunden an bzw. suchen und öffnen diesen.</p> <p>(2) Erstellen Sie wie gewohnt einen neuen HG Vorgang (Neuversorgung).</p> <p>(3) Wählen Sie über den Probergerätewizard das entsprechende Tinnitushörsystem aus (siehe unten). Hierbei werden Sie gefragt, ob Sie den Zuschlag zum Tinnitusgerät mit auswählen möchten oder wenn das Gerät einen Hörer hat den entsprechenden Hörer mit dem Zuschlag.</p>
 <div data-bbox="1003 1276 1416 1528"><p><b>Hinweis</b></p><p>Haben Sie keine Artikelkombination an dem entsprechenden Hörgerät hinterlegt, kann der Artikel 'Zuschlag zum kombinierten Tinnitusgerät' auch manuell in das Angebot eingefügt werden.</p></div>	<p>(4) Erstellen Sie ein neues Angebot (4). Hierbei werden alle zuvor ausgewählten Artikel in diesem erstellt.</p> <p>(5) Je nachdem wie Sie den Artikel 'Zuschlag zum Tinnitusgerät' angelegt haben (siehe unten), entsteht ein Eigenteil für den Kunden.</p> <p>(6) Erfolgt keine Übernahme der Kasse im Feld 'KT 1', übernimmt die entsprechende Kasse des Versicherten keine Kostenübernahme.</p>

### Einmalige Einrichtung

	Beschreibung

# Wie werden Tinnitusgeräte eingerichtet und abgerechnet | Arbeitsablauf

Für die Anwendung wird nachfolgender Artikel benötigt. Ferner kann zur komfortableren Bedienung eine Artikelverknüpfung erstellt werden (siehe unten).

(a) Rufen Sie dazu den Artikel 'Zuschlag zum kombinierten Tinnitusgerät' (1) in Ihrem Artikelkatalog auf (Stammdaten Artikelkatalog).

(b) Legen Sie im Reiter 'Verkaufspreise' (2) einen neuen (3) Eintrag ohne Preis an (ggf. einen Privatpreis oder auch wenn der Versicherte etwas bezahlen soll - z. B. 120,- EUR).

(c) Ferner die Option 'Reduzierte MwSt. beim Verkauf mit Primärartikel' (4).

(d) Per 'NEU' (5) legen Sie zwei Einträge darunter für Erwachsene und Kinder an.

(e) Soll der Versicherte etwas bezahlen, tragen Sie hier z. B. 30,- EUR ein.

## Optional kann eine Artikelverknüpfung erstellt werden

Soll beim Erfassen eines Hörgerätes beim Kunden eine automatische Abfrage erfolgen, ob der Zuschlag zum Hörgerät erstellt werden soll, muss an jedem Hörgerät, das dafür geeignet ist, eine Artikelverknüpfung im Reiter 'Artikel Verknüpfungen' des Hörgerätes erstellt werden. Hat das Hörgerät noch zusätzlich einen Hörer, müssen weitere Artikelverknüpfungen erstellt werden.



### Hinweis

Die nachfolgenden Artikelverknüpfungen müssen bei allen Tinnitusgeräten erstellt werden. Optional kann der Artikel 'Zuschlag zum kombinierten Tinnitusgerät' per Hand in das Angebot eingefügt werden.

## Beschreibung

### Hörgerät ohne Hörer

(a) Öffnen Sie das Hörsystem (1) zur Bearbeitung und erstellen einen neuen Eintrag (2) mit dem zuvor angelegten Artikel 'Zuschlag zum kombinierten Tinnitusgerät' (3).

(b) Als Positionsnummer (4) tragen Sie die gleiche wie vom Hörgerät ein.

### Hörgerät mit Hörer

(a) Erstellen Sie für jeden Hörer einen neuen Eintrag (je Hörer 2x).

(b) Bei einem Hörer ohne den Zuschlag und bei dem anderen mit einem weiteren Artikel 'Zuschlag zum kombinierten Tinnitusgerät'.

(c) Als Positionsnummer tragen Sie die sich aus der Kombination ergebende neue Positionsnummer am Hörer ein.

## Siehe auch ...

- Ausgabe von konfigurierbaren Hörsystemen z. B. sDemo, Tune oder Tune T | Arbeitsablauf
- Codierte Hörsysteme | Arbeitsablauf
- Cros bzw. Bicrosgeräte | Arbeitsablauf
- Ein in Noah angepasstes Hörgerät suchen | Arbeitsablauf
- Hörgeräteabbruch | Arbeitsablauf Vorgangsweise bei einem Abbruch einer Hörgeräteversorgung
- Hörgeräteverlust während der Anpassphase | Arbeitsablauf
- Probegeräte und reservierte Geräte ausgeben | Arbeitsablauf
- Wie werden Tinnitusgeräte eingerichtet und abgerechnet | Arbeitsablauf